



## Pressemitteilung

Wipperfürth, den 27.03.2019

### **Aktuelles zum Innenstadtumbau (InHK)**

Der Umbau in der Innenstadt von Wipperfürth macht derzeit an einigen Stellen sichtbare Fortschritte.

#### Marktstraße

Der zweite Bauabschnitt in der Marktstraße konnte Ende der vergangenen Woche weitestgehend fertiggestellt werden. Das Pflaster wurde inzwischen bis zur Einmündung zum Marktplatz verlegt. Die neuen, geradlinigen Leuchten in anthrazitgrau fügen sich perfekt in die Kulisse mit bergischem Schiefer ein.

In Kürze wird bereits der dritte und damit letzte Bauabschnitt in der Marktstraße folgen. Dieser befindet sich im Mittelteil der Marktstraße, wo auch die neue Brunnenanlage errichtet wird. Der neue Brunnen wird die Marktstraße nicht nur optisch aufwerten. Es ist davon auszugehen, dass das Wasserspiel ein besonderer Magnet im Innenstadtbereich sein wird, der -wie auch in der Vergangenheit an dieser Stelle- insbesondere an sonnigen Tagen viele Familien mit Kindern anziehen wird. Im Zusammenhang mit den Arbeiten rund um den Brunnen wird auch die angrenzende Gasse zur Unteren Straße fertiggestellt.

Das Pflaster in der Marktstraße lässt bereits jetzt eine Besonderheit erkennen. Die im sogenannten Ellbogenverband“ verlegten Steine kennzeichnen die Mischverkehrsflächen, die von allen Verkehrsteilnehmern gleichberechtigt genutzt werden können. Hier ist zukünftig besondere Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme gefordert.

Gegen Ende der Maßnahme in der Marktstraße werden noch Restarbeiten im Bereich der Ränder durchgeführt sowie Anpflanzungen in den Beeten vorgenommen.

#### Marktplatz

Auf dem Marktplatz werden derzeit die Vorbereitungen für die Pflasterarbeiten erledigt. Die Grauwacke ist inzwischen in Wipperfürth eingetroffen und wird schon bald auf dem Marktplatz zum Einsatz kommen. Die bisherigen Qualitätskontrollen bestätigen eine sehr gute Qualität der Steine.

Im Verlauf der bisherigen Arbeiten wurde festgestellt, dass der Untergrund des Marktplatzes noch aus Vorzeiten mit Schlacke belastet ist. Da dieser Aspekt nach heutigen Maßstäben nicht unbeachtet bleiben darf, wurde deshalb entschieden, vor den eigentlichen Pflasterarbeiten einen Austausch der Tragschicht durchzuführen. Um trotz dieses Mehraufwands zügig voran zu kommen und im vorgegebenen Zeitplan zu bleiben, ist es nun leider unumgänglich, den Marktplatz für die weiteren Arbeiten vollständig zu sperren, auch wenn dies ursprünglich anders geplant war. Diese Entscheidung wurde u. a. vor dem Hintergrund getroffen, dass die umliegenden Gastronomiebetriebe möglichst bald -idealerweise rechtzeitig zur Sommersaison- Gelegenheit haben sollen, ihre Außengastronomie wieder aufnehmen zu können.

Durch die Sperrung des Marktplatzes entfallen bedauerlicherweise nun die Parkplätze, die bisher noch unterhalb der Mauer zur Hochstraße hin zur Verfügung standen. Die Stadtverwaltung hat aus diesem Grunde heute Vormittag auf dem Gehweg entlang der Hochstraße, oberhalb des Marktplatzes, für die Dauer der Sperrung des Marktplatzes vier Stellplätze eingerichtet. Der Bordstein wurde zur besseren Befahrbarkeit mit Asphalt angefüllt.

Kostenfreie Parkplätze stehen darüber hinaus an den Ohler Wiesen, an der Gartenstraße, an der Wupperstraße, gegenüber der Firma Radium und auf dem Klosterberg in insgesamt ausreichender Zahl zur Verfügung.

Trotz der Sperrung des Marktplatzes ist zu jeder Zeit gewährleistet, dass Rettungskräfte den gesamten Bereich am, auf und um den Marktplatz herum bei Eintritt eines Notfalls passieren können. Eine Begehung unter Beteiligung des Straßenverkehrsamtes sowie der Feuerwehr hat hierzu im Vorfeld bereits stattgefunden.

### Kölner-Tor-Platz

Eine Fahrbahn-Hälfte der Gladbacher bzw. Lennep-er Straße wurde bereits asphaltiert und dient nun der aktuellen Verkehrsführung. Mit den Tiefbauarbeiten wurde daraufhin auf die andere Seite vor dem Ärztehaus gewechselt. Die Tiefbauarbeiten sind dort in vollem Gang. In der Mitte der Fahrbahn wurde im Bereich der Kreuzung eine Überquerungshilfe angelegt („Verkehrinsel“). Es lässt sich schon gut erahnen, wie ansprechend und modern sich der Stadteingang West zukünftig präsentieren wird.

Entlang der Fahrbahn neben dem Kölner-Tor-Platz wurden vier neue Parkplätze angelegt. Sechs weitere Stellplätze stehen demnächst in der Lennep-er Straße im Bereich gegenüber dem Ärztehaus zur Verfügung - vier in Form des Blockparkens, so wie es inzwischen aus der Hochstraße bekannt ist, und zwei auf dem Seitenstreifen vor den Häusern gegenüber der AOK-Geschäftsstelle.

Durch die Fertigstellung der Fahrbahn konnte ein Teil der Straßensperrung erfreulicherweise aufgehoben werden. Aus Richtung Gladbacher Straße kommend kann man jetzt wieder in die Hochstraße einbiegen, um in die Innenstadt zu gelangen.

Zusätzlich zu den Straßenbauarbeiten beginnen mit der Verrohrung des Weinbachs in Kürze weitere Kanalbauarbeiten, die voraussichtlich noch bis zum Jahresende eine einseitige Sperrung der Fahrbahn erforderlich machen. Hier wird uns nach jetzigem Stand der Planung eine Ampelschaltung noch eine Weile erhalten bleiben, da ein „Fahren auf Sicht“ in diesem Bereich zu viele Risiken birgt und daher nicht ermöglicht werden kann.

Parallel dazu werden auch andere Möglichkeiten geprüft, mit denen sich die Verkehrsführung weiter optimieren lässt.

Pressekontakt der Hansestadt Wipperfürth:

Hansestadt Wipperfürth  
Büro des Bürgermeisters  
Marktplatz 1  
51688 Wipperfürth

Sonja Puschmann  
Telefon 02267/64-373  
[sonja.puschmann@wipperfuertth.de](mailto:sonja.puschmann@wipperfuertth.de)  
[info@wipperfuertth.de](mailto:info@wipperfuertth.de)  
[www.wipperfuertth.de](http://www.wipperfuertth.de)